



ECHIQUEUR POSITIVE IMPACT EUROPE G

JUNI 2024 (Angaben vom 30/06/2024)



Echiquier Positive Impact Europe ist ein Aktienfonds der gezielt Einzeltitel auswählt („Stock-picking“). Der Fonds investiert ohne Sektoreinschränkung in europäische Unternehmen, die sich durch eine gute Unternehmensführung (Governance) und die Qualität ihrer Sozial- und Umweltmaßnahmen auszeichnen und deren Aktivitäten nachweisbare Lösungen für die Herausforderungen einer nachhaltigen Entwicklung bieten.



498 M€
Fondsvolumen



162.82 €
Net Asset Value

Empfohlene Anlagedauer

5 Jahre



Fondsmanager

Adrien Bommelaer, Luc Olivier, Paul Merle

Fondseigenschaften

Art	Sicav (Teilfonds)
Sicav	Echiquier Impact
Gründung der Sicav	16/10/2017
Laufzeit	Unbestimmten
Auflegung dieses Fonds	19/03/2010
Datum der 1. NAV	01/12/2017
ISIN Code	FR0013299294
Bloomberg Code	ECHPOSG FP
Notierungswährung	EUR
Ertragsverwendung	Thesaurierung
Index	MSCI EUROPE NR
Klassifizierung SFDR	Article 9

Technische Daten

Ausgabeaufschläge	3% max. nicht vom Teilfonds erworben
Rücknahmeaufschläge	Keine
Verwaltungskosten	1,20% max.
Outperformance Fee	Nein
Swing pricing	Nein
Min. Zeichnung	Keine
Kosten zum 30/12/2022	
Verwaltungsgebühren und sonstige	1,21%
Verwaltungs- und Betriebskosten	
Transaktionskosten	0,22%
Erfolgsabhängige Provision	Nein

Operative Informationen

Bewertung	Täglich
Cut-off	12:00 Uhr
Settlement	T+2
Custodian	Société Générale
Depotbank	BNP Paribas SA
Dezimalisierung	Tausendstel

Risikoindikator



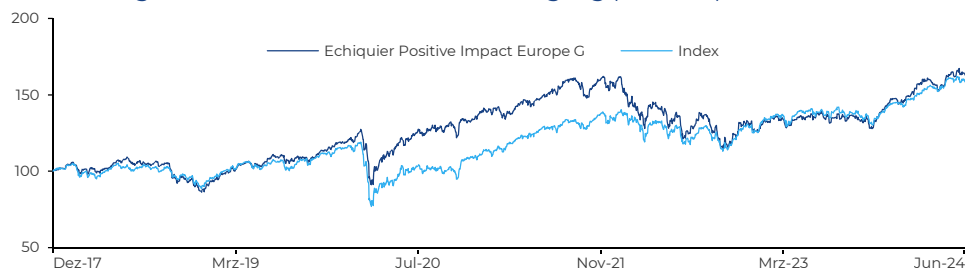
In diesem Indikator nicht berücksichtigte Risiken für den Fonds: Kreditrisiko, Liquiditätsrisiko, Ausfallrisiko, Garantien. Die mit diesem Fonds verbundene Risikokategorie ist nicht garantiert und kann sich im Laufe der Zeit ändern.

Manager - Kommentar

Echiquier Positive Impact Europe G hatte in diesem Monat eine Performance von +0.6% und liegt YTD bei +10.3%.

Der Monat war von einer Marktkorrektur geprägt, die durch die politische Unsicherheit in Frankreich angeheizt wurde. Technologie- und Gesundheitswerte erzielten eine Outperformance, während zyklische oder Value-Sektoren wie Immobilien, Industrie und Versorger hinterherhinkten. In diesem Umfeld entwickelte sich der Fonds positiv und erzielte dank seines Qualitäts- und Wachstumsprofils eine Outperformance. Zu den Top-Performern zählte NOVO NORDISK, der von der Beschleunigung der Verschreibungen von Wegovy in den USA und der Ankündigung einer Investition zur Erhöhung der Produktionskapazität profitierte. ASML steht kurz vor einer Vereinbarung mit TSMC und HALMA hat sehr solide Ergebnisse veröffentlicht. Im Gegensatz dazu litt LEGRAND trotz seines geringen Engagements im Inland unter seinem Status als französischer und zyklischer Wert, während L'OREAL durch die vorsichtigen Kommentare seines CEO zur Verlangsamung des Kosmetikmarktes in China belastet wurde. Schließlich gab WISE Ziele für das kommende Jahr bekannt, die unter den Erwartungen lagen. Im Monatsverlauf trennten wir uns von zwei Nebenwerten: WAVESTONE, dessen Verkaufsziel erreicht wurde, und CAREL, das längerfristig unter der abrupten Abschwächung des Wärmepumpenmarktes leiden dürfte.

Entwicklung des Fonds und des Index seit Auflegung (Basis 100)

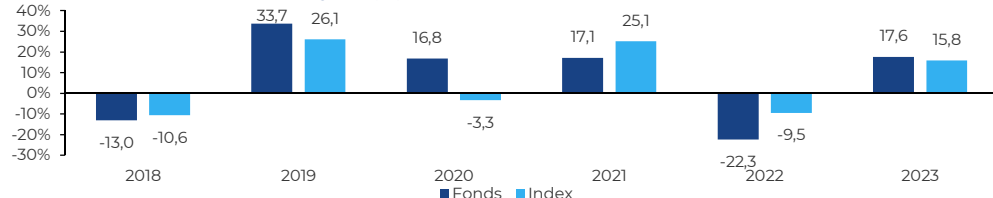


Index : Quelle Bloomberg

Wert-entwicklung (%)

			Jährlich			
	1 Monat	YTD	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	Seit Auflegung
Fonds	+0.6	+10.3	+18.5	+2.7	+8.3	+7.7
Index	-1.0	+9.1	+13.6	+7.4	+8.4	+7.2

Performance nach Kalenderjahr (%)



Andere Risikoindikatoren

(auf wöchentlicher Basis)	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	10 Jahre	Seit Auflegung
Fonds Volatilität	13.3	16.4	17.6	-	16.7
Benchmark Volatilität	11.1	13.6	17.8	-	16.7
Sharpe ratio	1.5	0.2	0.6	-	0.6
Beta	1.1	1.1	0.9	-	0.9
Korrelation	0.9	0.9	0.9	-	0.9
Information ratio	0.8	-0.6	0	-	0.1
Tracking error	6.4	7.2	7.6	-	7.1
Max. drawdown des Fonds	-7.0	-29.3	-29.3	-	-29.3
Max. drawdown des Index	-8.3	-19.5	-35.3	-	-35.3
Time to recovery (in Arbeitstagen)	12.0	401.0	401.0	-	401.0

Der Indikator für das synthetische Risiko gibt an, wie hoch das Risiko dieses Produkts im Vergleich zu anderen ist. Er gibt die Wahrscheinlichkeit an, dass dieses Produkt bei Marktbewegungen oder bei Zahlungsunfähigkeit Verluste erleidet. Wir haben das Produkt in die Risikoklasse 4 von 7 eingestuft, was einer niedrigen bis mittleren Risikoklasse entspricht. Mit anderen Worten: Die potenziellen Verluste, die mit der künftigen Wertentwicklung des Produkts verbunden sind, sind gering bis mittel und es ist unwahrscheinlich, dass unsere Fähigkeit, Sie auszuzahlen, beeinträchtigt wird, wenn sich die Lage an den Finanzmärkten verschlechtert. Dieser Indikator stellt das im KID angegebene Risikoprofil dar. Der Risikoindikator geht davon aus, dass Sie die Anteile 5 Jahre lang halten. Achtung: Das tatsächliche Risiko kann sehr unterschiedlich sein, wenn Sie sich entscheiden, vor diesem Zeitraum auszustiegen, und Sie erhalten möglicherweise weniger Rendite.

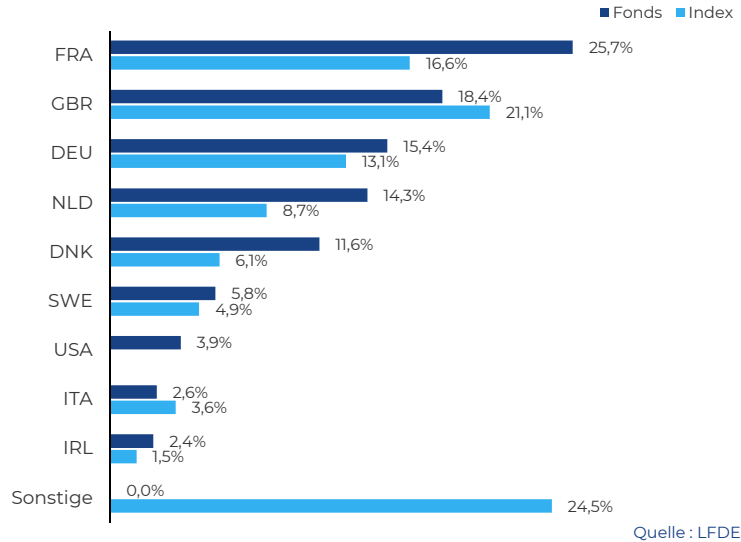
WERBEUNTERLAGE – Die Fachbegriffe finden Sie im Glossar auf der letzten Seite.

Fondsprofil

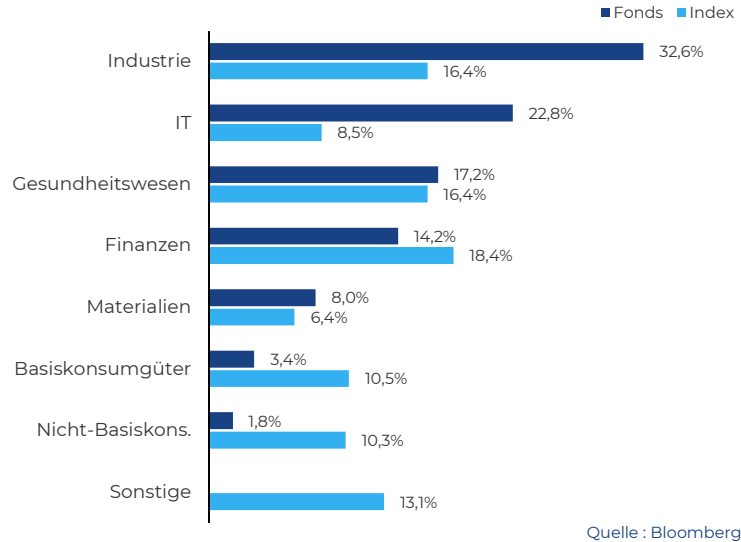
EV/Umsatz 2024	6.0	Kasseposition (in % des Fondsvolumens)	0.3%
KGV 2024	27.9	Anzahl der Positionen	30
Rendite	1.9%	Marktkapitalisierung (M€)	145'201
Active share	80.0%	Mediane Marktkapitalisierung (M€)	39'235

Quelle : LFDE

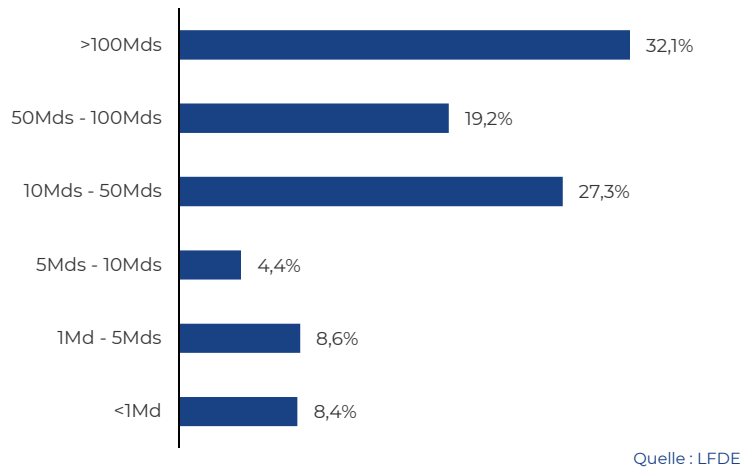
Aufteilung nach Ländern
(in % des Fondsvolumens (ohne Kasse))



Aufteilung nach Sektoren (GICS)
(in % des Fondsvolumens (ohne Kasse))



Aufteilung nach Marktkapitalisierung (€)
(in % des Fondsvolumens (ohne Kasse))



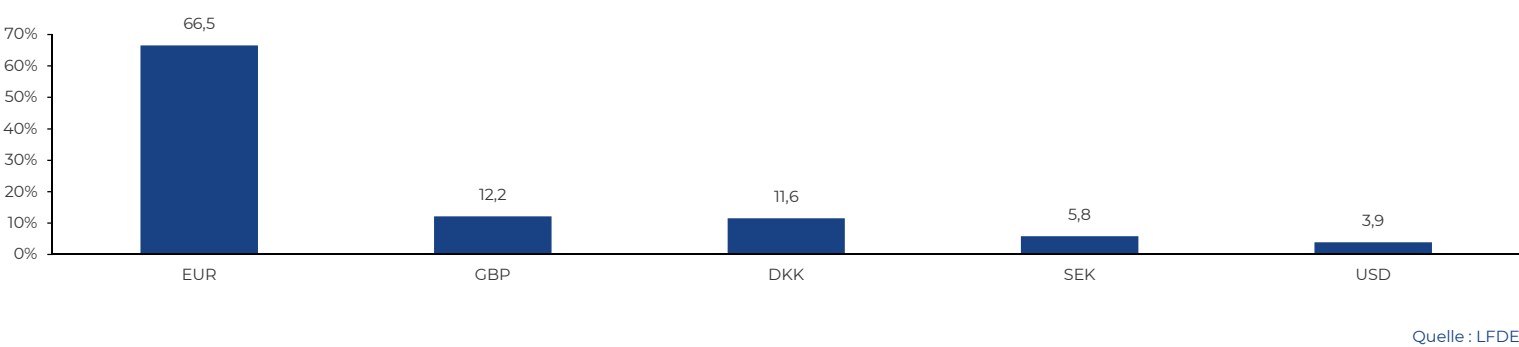
Wesentliche Positionen

Werte	Länder	Sektoren	in % des Fondsvolumens
Novo Nordisk	DNK	Gesundheit...	6.8
ASML	NLD	IT	6.5
Wolters Kluwer	NLD	Industrie	6.2
RELX	GBR	Industrie	6.2
Munich Re	DEU	Finanzen	4.8
Atlas Copco A	SWE	Industrie	4.6
Schneider Electric	FRA	Industrie	4.0
Visa	USA	Finanzen	3.9
Astrazeneca	GBR	Gesundheit...	3.8
Experian	GBR	Industrie	3.7

Anteil der 10 größten Positionen : 50.5%

Quelle : LFDE

Aufteilung nach Währung



Performanceanalyse (monatlich)

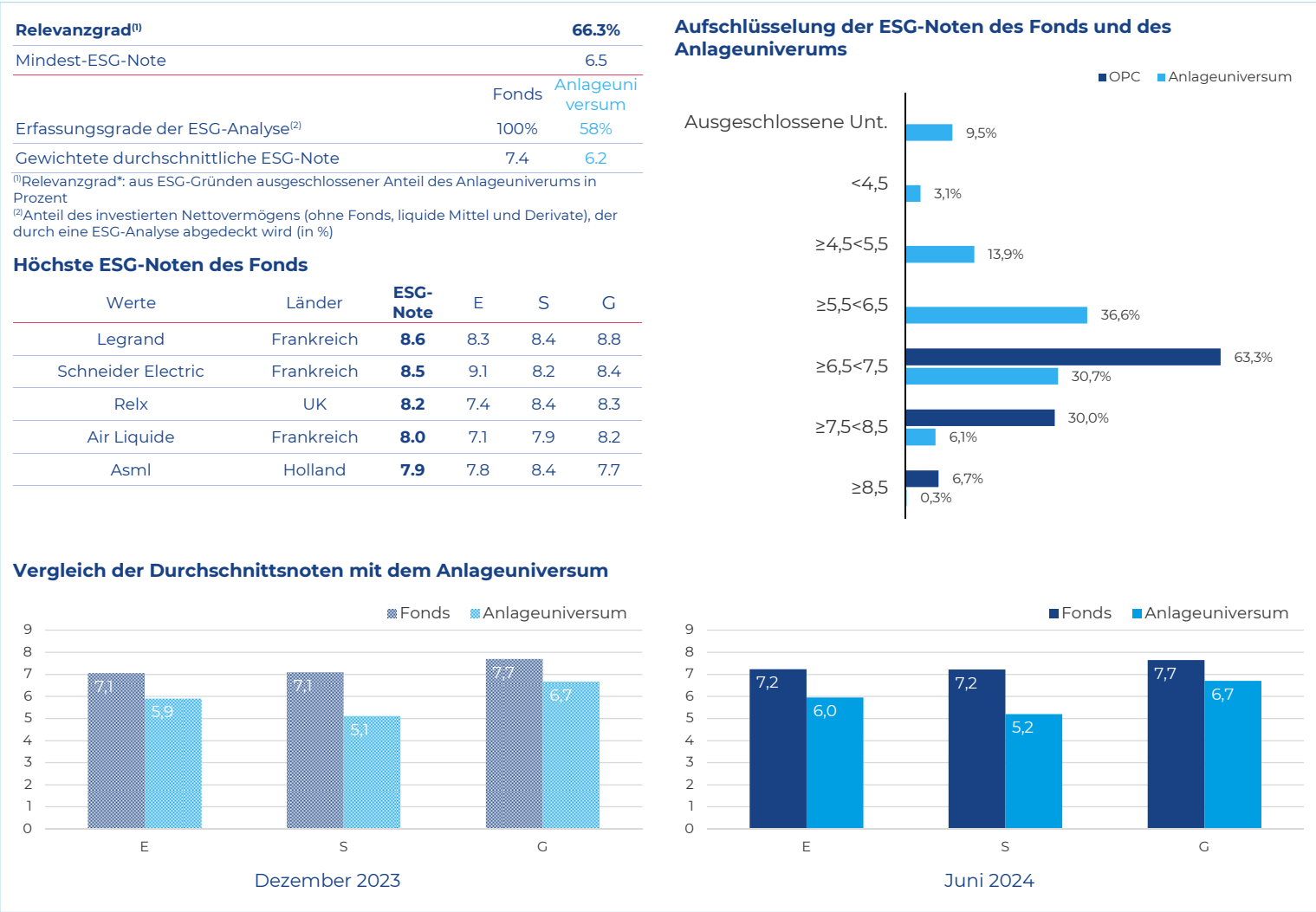
Top 3			Flop 3		
Werte	Performance	Beitrag	Werte	Performance	Beitrag
ASML	+10.7	+0.7	L'Oréal	-9.3	-0.4
Novo Nordisk	+8.4	+0.6	Wise	-15.9	-0.3
Halma	+22.2	+0.5	Aalberts	-13.1	-0.2

Anteil der 3 : 16.0%

Anteil der 3 : 7.2%

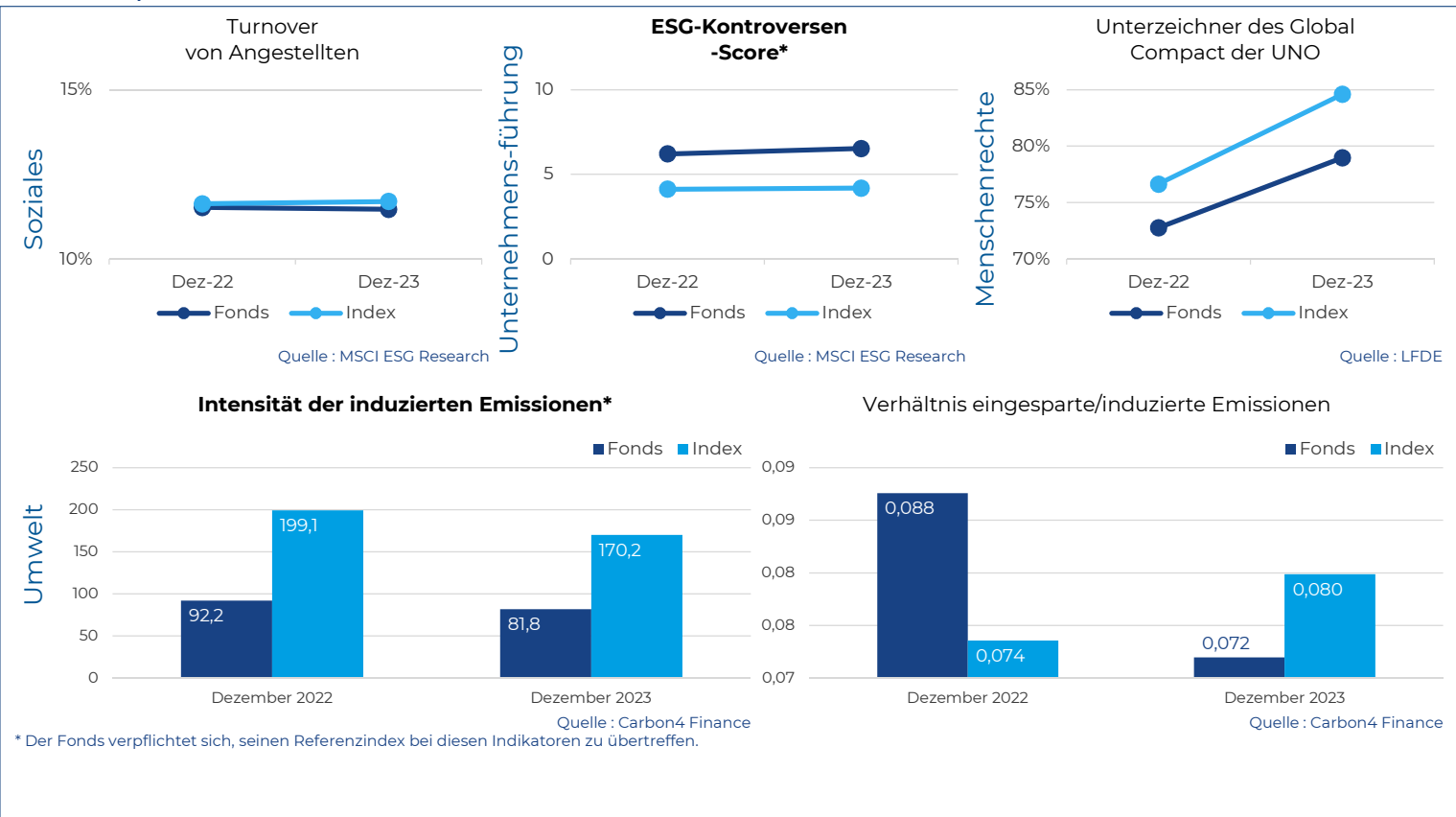
Quelle : LFDE

ESG-Daten



Quelle : La Financière de l'Echiquier und MSCI ESG Research

ESG Impact-Indikatoren




WERBEUNTERLAGE –Die Fachbegriffe finden Sie im Glossar auf der letzten Seite.

Methoden und Abdeckungsgrad

		30/12/2022	29/12/2023	30/06/2024			30/12/2022	29/12/2023	30/06/2024
Turnover der Mitarbeiter	Portfolios	92.5%	91.7%	91.3%	ESG Kontroversen -Score	Portfolios	96.4%	100.0%	100.0%
	Referenzindex	85.0%	88.0%	88.3%		Referenzindex	100.0%	99.9%	99.9%
		$\text{Kontroversen-Score des Portfolios} = \sum_{i=1}^n \left(\text{Kontroversen-Score}_i \times \text{Gewichtung des Titels im Portfolio}_i \right)$							
		30/12/2022	29/12/2023	30/06/2024			30/12/2022	29/12/2023	30/06/2024
Unterzeichner des Global Compact der UNO	Portfolios	100.0%	100.0%	100.0%	CO ₂ -Daten	Portfolios	96.2%	100.0%	100.0%
	Referenzindex	96.2%	99.8%	99.9%		Referenzindex	98.8%	99.0%	98.9%
		$\text{Co2-Intensität des Portfolios} = \sum_{i=1}^n \left(\frac{\text{Wert der Anlagen}_i}{\text{Nettovermögen des Fonds}} \times \frac{\text{CO2-Emissionen nach Scope 1, 2 und 3}}{\text{Unternehmenswert}_i} \right)$							
		$\text{Verhältnis von vermiedenen Emissionen zu induzierten Emissionen des Portfolios (CIR)} = \sum_{i=1}^{n1} \frac{\text{Summe der eingesparten Co2-Emissionen}_i}{\text{Summe der induzierten Emissionen}_i} \times \text{Gewichtung des Titels im Portfolio}_i$							

Bei der Messung dieser Impact-Indikatoren sind keinerlei Probleme aufgetreten.
ESG: Kriterien „Umwelt“, „Soziales“ und „Unternehmensführung“. Bei Financière de l'Echiquier entspricht die Note für Unternehmensführung etwa 60% der gesamten ESG-Note.
Alle weiteren Informationen über die Berechnungsmethode der ESG-Indikatoren und unseren Ansatz als verantwortungsbewusster Investor entnehmen Sie bitte unserem Transparenzkodex und den Dokumenten, die auf unserer Internetseite unter folgendem Link verfügbar sind: www.lfde.com/de-ch/verantwortungsbewusste-investments/staerkeres-engagement/

Quellen : La Financière de l'Echiquier, The United Nations Global Compact, Carbon4 Finance, MSCI ESG Research



The French government SRI label is valid for a limited period and is subject to re-evaluation. Furthermore, the fact that a sub-fund has been awarded the label does not mean that it meets your own sustainability objectives or that the label meets the requirements of future national or European rules.

Extra-finanzielles Ziel des Fonds

The fund's management objective is combined with an extra-financial approach that takes account of environmental, social and governance (ESG) criteria, such as the issuer's environmental policy, employee protection and the skills of the management team, using a dual "best in universe" and "best effort" ESG approach. This SRI fund systematically integrates environmental, social and governance criteria into its financial management. This has an impact on the selection of securities in the portfolio.

The following are examples of indicators for each of the E, S and G criteria:

- **Environmental indicators:** environmental policy and actions, results of action plans put in place by the company, exposure of suppliers to environmental risks, positive or negative impact of products on the environment.
- **Social indicators:** attractiveness of employer brand, employee retention, anti-discrimination, employee protection, supplier exposure to social risks, relations with civil society.
- **Governance indicators:** competence of the management team, checks and balances, respect for minority shareholders, business ethics.

The fund seeks to select the issuers with the best extra-financial ratings in their investment universe ("best in universe" approach). The fund also seeks to invest in companies that are at the start of their CSR process and are in the process of improving their ESG practices ("best effort" approach). The fund applies two extra-financial filters to its stock selection: after excluding controversial sectors and practices, companies must meet a minimum ESG rating.

The ESG rating is out of 10 and is awarded to each issuer. The ESG rating of issuers in the portfolio must always be higher than 100%.

This rating is determined by a methodology internal to the management company and is composed as follows:

- **Governance:** the Governance rating represents approximately 60% of the overall ESG rating. This is a historical bias of La Financière de l'Echiquier, which has attached particular importance to this subject since its creation.
- **Environment and Social:** social and environmental criteria are combined into a Responsibility score. The calculation of this takes account of the type of company concerned:
 - **for industrial stocks:** social and environmental criteria are equally weighted within the Responsibility score.
 - **for service values:** the "Social" score contributes 2/3 to the "Responsibility" score while the "Environment" score accounts for 1/3 of the "Responsibility" score.

The methodological limitations of the ESG approach mainly concern the reliability of the extra-financial data published by the issuers and the subjective nature of the ratings used by the management company.

La Financière de l'Echiquier carries out ESG ratings on at least 100 % of the securities in its portfolio, with particular attention paid internally to corporate governance and the support of MSCI ESG Research on environmental and social issues.

The E and S ratings are derived from an MSCI ESG Research database. The G rating is an internal rating. A minimum ESG rating of 6.5/10 is required to integrate ESG-managed UCIs. In addition, these funds undertake to ensure that their weighted average ESG rating is higher than that of their investment universe at all times. The securities making up the benchmark index are not selected on the basis of their environmental or social characteristics. The index is not adapted to the social or environmental characteristics promoted by the UCI.

The data on which our various exclusions are based (excluding thermal coal) comes from MSCI ESG Research and is updated monthly.

Alle weiteren Informationen über die Berechnungsmethode der ESG-Indikatoren Sie bitte unserem Transparenzkodex www.lfde.com/de-ch/verantwortungsbewusste-investments/staerkeres-engagement/.

Glossar

Lexikon der Risikoindikatoren	
Volatilität	Maß für die Amplitude der Kursschwankungen einer Aktie, eines Marktes oder eines Fonds. Er wird über einen bestimmten Zeitraum berechnet und dient zur Beurteilung der Regelmäßigkeit der Wertentwicklung einer Aktie, eines Marktes oder eines Fonds.
Sharpe ratio	Indikator für die (Grenz-)Rendite, die pro Einheit des eingegangenen Risikos erzielt wird. Wenn die Kennzahl negativ ist: geringere Rentabilität als die Benchmark. Liegt die Kennzahl zwischen 0 und 1: Outperformance bei zu hohem eingegangenen Risiko. Wenn das Verhältnis größer als 1 ist: Outperformance, die nicht auf Kosten eines "zu hohen" Risikos geht.""Indikator, der der Sensibilität des Fonds gegenüber seinem Referenzindex entspricht.
Bêta	Bei einem Beta von weniger als 1 wird der Fonds wahrscheinlich weniger stark fallen als sein Index; ist das Beta größer als 1, wird der Fonds wahrscheinlich stärker fallen als sein Index."
Information ratio	Synthetischer Indikator für die Wirksamkeit des Risiko-Ertrags-Verhältnisses. Ein hoher Indikator bedeutet, dass der Fonds regelmäßig besser abschneidet als sein Referenzindex.
Tracking error	Ein Indikator, der die Volatilität des Fonds mit der seines Referenzindexes vergleicht. Je höher der Tracking Error, desto weiter entfernt sich die durchschnittliche Performance des Fonds von seinem Referenzindex.
Max. drawdown	Der maximale Drawdown misst den größten Wertverlust eines Portfolios.
Time to recovery (in Arbeitstagen)	Erholungszeit, die der Zeit entspricht, die das Portfolio benötigt, um zu seinem Höchststand zurückzukehren (vor dem "Max Drawdown").
Sensibilität	Die Wertschwankung eines Vermögenswerts, wenn gleichzeitig ein anderer Faktor schwankt. Die Zinssensitivität einer Anleihe entspricht beispielsweise der Veränderung ihres Kurses, die durch einen Anstieg oder Rückgang der Zinssätze um einen Basispunkt (0,01 %) verursacht wird.

Lexikon der Finanzanalyse	
EV/Umsatz	Unternehmensbewertungsquote: Unternehmenswert/Umsatz.
KGV	Unternehmensbewertungsverhältnis: Kurs-Gewinn-Verhältnis = Börsenkapitalisierung/Nettogewinn.
Nicht-Basiskonsumgüter	Im Gegensatz zum Grundkonsum umfasst er alle Waren und Dienstleistungen, die als nicht lebensnotwendig angesehen werden.
Basiskonsum	Im Gegensatz zum diskretionären Konsum repräsentiert er Waren und Dienstleistungen, die als wesentlich angesehen werden.
Kommunikationsdienstleistungen	Zu diesem Sektor gehören Telekommunikationsnetzbetreiber und Anbieter von Kommunikations- und Datenübertragungsdiensten.
Schwellenländer	Schwellenländer sind Länder, deren wirtschaftliche Situation sich noch in der Entwicklung befindet. Dieses Wachstum wird auf der Grundlage des BIP, neuer Unternehmen und Infrastrukturen sowie des Lebensstandards und der Lebensqualität der Einwohner berechnet.
Rohstoffe	Eine natürliche Ressource, die für die Herstellung von Halbfertig- oder Fertigprodukten oder als Energiequelle verwendet wird.

Lexikon der Kreditanalyse	
« Investment Grade » Anleihe	Eine Anleihe wird als "Investment Grade" bezeichnet, d.h. wenn ihr Finanzrating durch die Ratingagenturen höher als BB+ ist.
« High Yield » Anleihe	Eine hochverzinsliche Anleihe ist eine Anleihe, die von den Rating-Agenturen mit weniger als BBB- bewertet wird.
Duration	Die durchschnittliche Laufzeit der Cashflows, gewichtet nach ihrem Barwert. Je höher die Duration ist, desto größer ist das Risiko bei sonst gleichen Bedingungen.
Yield to worst	Die schlechteste Rendite, die eine Anleihe erzielen kann, ohne dass der Emittent in Verzug gerät.
Rendite (inkl. ausgeübter Calls)	Die Rendite einer Anleihe schließt alle in der Anleihe enthaltenen Kündigungstermine ein. Diese "Kündigungstermine" entsprechen Zwischenlaufzeiten, die die Möglichkeit bieten, die Anleihe vor ihrem endgültigen Fälligkeitstermin zurückzukaufen.

Lexikon der nichtfinanziellen Analyse	
Relevanzgrad	Selektivitätsrate: Prozentsatz des ursprünglichen Universums, der aus ESG-Gründen ausgeschlossen wurde.
Anlageuniversum	Anlageuniversum ("investierbares Universum"), das die Auflagen des Prospekts erfüllt.
Kontroversen-Score	Diese umstrittene Bewertung, die von 0 bis 10 reicht (0 ist die schlechteste), wird uns von MSCI ESG Research zur Verfügung gestellt. Wir wollen messen, ob die in unseren OGA investierten Unternehmen in Bezug auf das Management und das Auftreten von ESG-Kontroversen zu Themen wie Umwelt, Verbraucherrechte, Menschenrechte, Arbeitsrechte, Lieferantenmanagement und Governance besser sind als die Unternehmen in ihrem Referenzindex.
CO2-Daten	Eine Reihe von Rohdaten (Quelle Carbon4 Finance), die zur Berechnung der verschiedenen Kennzahlen im Zusammenhang mit dem Carbon Footprint des Fonds verwendet wurden: Carbon Impact Ratio: Eingesparte CO ₂ -Emissionen und verursachte CO ₂ -Emissionen. Kohlenstoffintensität: Scope 1, 2 und 3 Kohlenstoffemissionen (Scope 1 steht für direkte Emissionen, 2 für indirekte energiebezogene Emissionen, 3 für alle anderen indirekten Emissionen).
Verhältnis der Co2-Auswirkungen (CIR)	Das von Carbon4 Finance berechnete Verhältnis zwischen vermiedenen und verursachten Treibhausgasemissionen eines Unternehmens (in Tonnen CO ₂ -Äquivalent), das so genannte CIR. Je höher der CIR-Wert ist, desto wichtiger ist das Unternehmen für den Übergang zu einer kohlenstoffarmen Wirtschaft. Anhand dieses Indikators lässt sich die Relevanz der Tätigkeit eines Unternehmens für die Bekämpfung des Klimawandels beurteilen. Für ein bestimmtes Unternehmen bedeutet ein CIR größer als 1, dass die Tätigkeit mehr Treibhausgasemissionen vermeidet als sie verursacht.
Gewichtete durchschnittliche Kohlenstoffintensität (WACI)	Die Kohlenstoffintensität ist der gewichtete Durchschnitt unserer OGA (im Vergleich zu ihrem Referenzindex) unter Verwendung der WACI-Methode (Weighted Average Carbon Intensity) von Carbon4 Finance. Die Berechnungsformel ist in der Beilage zur ESG-Methodik enthalten.

Für weitere Informationen

Die SICAV wurde am 16. Oktober 2017 für einen unbestimmten Zeitraum gegründet. Der Teilfonds wurde am 1. Dezember 2017 aufgelegt.

Dieses Dokument, das kommerzieller Natur ist, ist vor allem ein monatlicher Bericht über die Verwaltung und die Risiken des Teilfonds. Es soll Ihnen auch vereinfachte Informationen über die Merkmale des Teilfonds liefern.

Weitere Informationen über die Merkmale und Kosten dieses Teilfonds finden Sie in den aufsichtsrechtlichen Dokumenten (Prospekt in englischer und französischer Sprache und DIC in den Amtssprachen Ihres Landes), die Sie kostenlos auf unserer Website www.lfde.com abrufen können.

Die Anleger oder potenziellen Anleger werden darauf hingewiesen, dass sie eine Zusammenfassung ihrer Rechte in der Amtssprache ihres Landes oder in Englisch auf der Seite mit den aufsichtsrechtlichen Informationen auf der Website der Verwaltungsgesellschaft www.lfde.com oder direkt über den nachstehenden Link erhalten können: <https://cdn.lfde.com/upload/partner/Droitsdelinvestisseur.pdf>

Informationen zu den Quellensteuersätzen: Bei ausschüttenden Anteilen werden die gezahlten Dividenden mit 30 % besteuert. Für thesaurierende Anteile von Fonds, die mehr als 10 % ihres Nettovermögens in Schuldtitel investieren, beträgt der Steuersatz 30 % auf Erträge, die direkt oder indirekt aus der Rendite von Schuldtiteln stammen.

Die Anleger oder potenziellen Anleger können auch einen Antrag nach dem von der Verwaltungsgesellschaft festgelegten Verfahren stellen. Diese Informationen sind in der Amtssprache des Landes oder in englischer Sprache auf der Seite "Regulatory Information" der Website der Verwaltungsgesellschaft www.lfde.com oder direkt über den nachstehenden Link verfügbar: <https://cdn.lfde.com/upload/partner/Droitsdelinvestisseur.pdf>

Schließlich wird der Anleger darauf aufmerksam gemacht, dass der Verwalter oder die Verwaltungsgesellschaft beschließen kann, die Vertriebsvereinbarungen für ihre kollektiven Kapitalanlagen gemäß Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG und Artikel 32a der Richtlinie 2011/61/EU zu kündigen.